




Feb. 2016
Heft 303

GRAFENSTEINER BOTE

stern



ist ein
Geschehen,
das nicht nur
Grabsteine
in Bewegung
bringt,
sondern
Menschen
bewegen will...

Geht und
verkündet:

der Herr lebt !



ICH REDE GUT ÜBER DICH

Mit jedem Wort, das ich mit meiner Zunge ausspreche, zeige ich, was ich im Herzen habe: Spreche ich Gutes, kommt es aus einem guten Herzen; spreche ich Böses, kommt es aus einem bösen Herzen. Wenn ich mein Herz nicht rein halte und nicht als Eigentum Gottes bewahre, werde ich dafür verurteilt werden. Sogar für jedes nutzlose Wort, das

meinen Mund verlässt, werde ich verurteilt werden:

„Ich sage euch: Über jedes unnütze Wort, das die Menschen reden, werden sie am Tag des Gerichts Rechenschaft ablegen müssen; denn aufgrund deiner Worte wirst du freigesprochen und aufgrund deiner Worte wirst du verurteilt werden.“ (Mt 12,36-37).

Einmal kam ein Paar, das sechs Jahre lang verheiratet war und nun kurz vor der Scheidung stand, zu einem Beratungsgespräch zu P. Maria Kumar. Die Frau erzählte, dass die Stiefmutter bezüglich ihres Sohnes sehr besitzergreifend und ihr gegenüber sehr gehässig sei, so dass die Frau im zweiten Jahr ihrer Ehe sagte: „Von dieser Familie möchte ich keine Kinder haben!“ Und sie wurde nicht schwanger, weshalb sie von Seiten der Schwiegermutter noch mehr drangsaliert wurde. Während des Beratungsgesprächs vergab sie ihrer Schwiegermutter und ihrem Ehemann und bat in einem Gebet Gott um Verzeihung für ihre Worte der Selbstverfluchung und bat darum, diese aufzuheben. Innerhalb zweier Monate wurde sie schwanger.

„Dem Toren wird sein Mund zum Verderben; seine Lippen werden ihm selbst zur Falle“ (Spr 18,7).

So wie ich andere richte, so werde ich vom Herrn gerichtet werden; wenn ich andere jedoch nicht verurteile, sondern mit Mitgefühl behandle, wird der Herr auch entsprechend an mir handeln und mir gegenüber Erbarmen haben.

Ich rede gut über dich, so lautet ein Werk der Barmherzigkeit – neu formuliert. Wieviel Böses kann mit der Zunge angestiftet werden. Jakobus bezeichnet die Zunge als den Teil, der den ganzen Menschen verdirbt, ein ruheloses Übel voll von tödlichem Gift und sie lässt sich nicht zähmen. Sie ist von der Hölle in Brand gesetzt. Der Ursprung aber liegt im Herzen. „Man sieht nur mit dem Herzen gut“.

In der Fastenzeit die Reinigung des Herzens zu beginnen - das wäre ein Fasten. Es würde das Miteinander total erneuern.

Das wünscht uns allen euer Seelsorger Anton Opetnik.

STERNSINGERAKTION 2016

Die Sternsinger waren vom 28. bis 30. Dezember wieder unterwegs. Mit großer Freude brachten sie die Weihnachtsbotschaft zu den Menschen in unseren Pfarren und haben so all jenen die Zeit geschenkt, denen es nicht so gut geht wie uns. Ihnen sei ein herzliches „Vergelts Gott“ gesagt.

Insgesamt waren 8 Gruppen unterwegs: 6 Gruppen in Grafenstein und 2 Gruppen in St. Peter. Danke der Religionslehrerin, Frau Josefine Köstinger, Helga Weratschnig und Christa Schneider für die Vorbereitung und Durchführung!

Herzlich gedankt sei auch allen großzügigen Spendern:

Grafenstein konnte sich mit EUR 5.205,87 und St. Peter EUR 1.624,70 an der Dreikönigsaktion beteiligen.

Ein großes DANKESCHÖN auch allen Begleitern, die unsere Sternsinger zwei Tage lang unterstützt haben und ein VERGELT'S GOTT allen jenen, die für das leibliche Wohl der Kinder gesorgt haben!

STERNSINGER 2015/2016 ST. PETER

Deutschmann Julia, Kriegl Antonia, Kriegl Stefan, Kuess Lara, Rautz Sonja, Rautz Nicol, Smetanig Anna, Smetanig Sabine



STERNSINGER 2015/2016 GRAFENSTEIN



Brunner Annalena, Cidej Lena Marie, Golger Elisabeth, Holzer Sophia, Ilic Ciara, Laback Alina, Leitner Lilli, Manhart Anna, Muchitsch Nikolaus, Paresic Paula, Pretnar Isabella, Ruttniger Nathalie, Schmid Michael, Schorli Christina,

Schorli Jasmin, Schweiger Fabian, Stefitz Patrick, Stippich Johannes, Struger Sarah, Tauschitz Antonia, Tauschitz Leonie, Tischler Alina, Tischler Lukas, Werkl Carina

HERZLICHE EINLADUNG zum

Pilgern im Dekanat

Samstag, 23. April 2016

**9.00 Uhr: Sammeln und Einstimmen
in der Kirche von Poggersdorf**
Andacht mit Dechant A. Opetnik,
Gesang und Segnung

Station I: KIRCHE LEIBSDORF
Gebet und Gesang

Station II: KIRCHE EIERSDORF
Gebet und Gesang

Station III: KIRCHE WABELSDORF
Andacht und Schlussegens

ca.12.00 Uhr: Ende des Pilgerweges
Anschließend gemeinsame Agape
in Wabelsdorf

Abholung von hier bzw. gemeinsamer
Rückweg nach Poggersdorf

**Wir freuen uns
auf ihre Teilnahme!**

Für das Pilgerteam: Elke Katolnik, Barbara Zechner von St. Thomas
Mario Weratschnig, Michael Kollenz, Josef Zvonarich von St. Peter



WIR FAHREN ZU DEN PASSIONSSPIELEN NACH ST. MARGARETHEN/BGLD.

Passionsspiele St. Margarethen -
gelebter Glaube, Hoffnung,
Gemeinschaft und Tradition

Unter diesem Motto finden vom **18. Juni bis 21. August 2016** die Passionsspiele St. Margarethen in der beeindruckenden **Naturkulisse** des Römersteinbruchs statt. Rund **600 ehrenamtliche Laiendarsteller** sind alle fünf Jahre mit großem Einsatz und voller Leidenschaft bei den Aufführungen dabei. Mit ihrer Darstellung des Lebens, Leidens, Sterbens und der Auferstehung Jesu Christi bewegen sie tausende Besucher. Der Reinerlös der Passionsspiele St. Margarethen kommt **karitativen und sozialen Zwecken** zugute.

TERMIN:
18. JUNI 2016

KOSTEN (Bus und Karte):

Erwachsene:
€ 60,00

Kinder bis 15. LJ:
€ 40,00

ANMELDUNGEN bis Ende Feber bei:

Josef Zvonarich:

Handy: 0664 / 4153506 oder Mail:
josef.zvonarich@aon.at

Christa Schneider:

Handy: 0676 / 822 77492 oder Mail:
schneider@pfarrverband-grafenstein.at



HERZLICHE EINLADUNG ZUR KINDER-FERIEN-KIRCHE

Hast Du in den Sommerferien noch Zeit?

Möchtest Du mit Freunden und Freundinnen ein paar Tage
in den Ferien verbringen?

Hast Du Spaß an der Gemeinschaft mit anderen Kindern und Lust
auf jede Menge Abwechslung?

Dann bist Du in der Kinder-Ferien-Kirche
genau richtig!



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Am 18.07. startet unsere Kinder- Ferien-Kirche des Pfarrverbandes Grafenstein-Poggersdorf-St. Peter am Sportplatz und am Kirchenplatz in Grafenstein. Heuer sind alle Kinder und Jugendlichen aus dem Pfarrverband im Alter von 7-14 Jahren herzlich eingeladen mitzumachen und eine Woche voller Gemeinschaft, Freude und Spaß zu erleben. Die Kinder und Jugendlichen werden altersgemäß in Gruppen eingeteilt und von ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern unserer Pfarren begleitet.

Wann: 18.07.- 22.07.2016
Täglich von 8.30 h bis ca. 17 Uhr

Wer: Kinder ab dem Volksschulalter bis ins Jugendalter (13Jahre)
Jugendliche ab 14 Jahren können als Betreuer mit einer Erwachsenen-Begleitperson die Kinder begleiten

Pauschalpreis: 1 Kind 60 Euro

Geschwisterrabatt: bei 2 Kindern 50 Euro pro Kind, bei 3 Kindern 40 Euro pro Kind

Auskünfte bei Christa Schneider (0676/8227 7492), Hubert Klimbacher (0664/4639590), Maria Ruppacher (0664/4065565) oder PA Christina Friessnegg (0676/8227 6774)

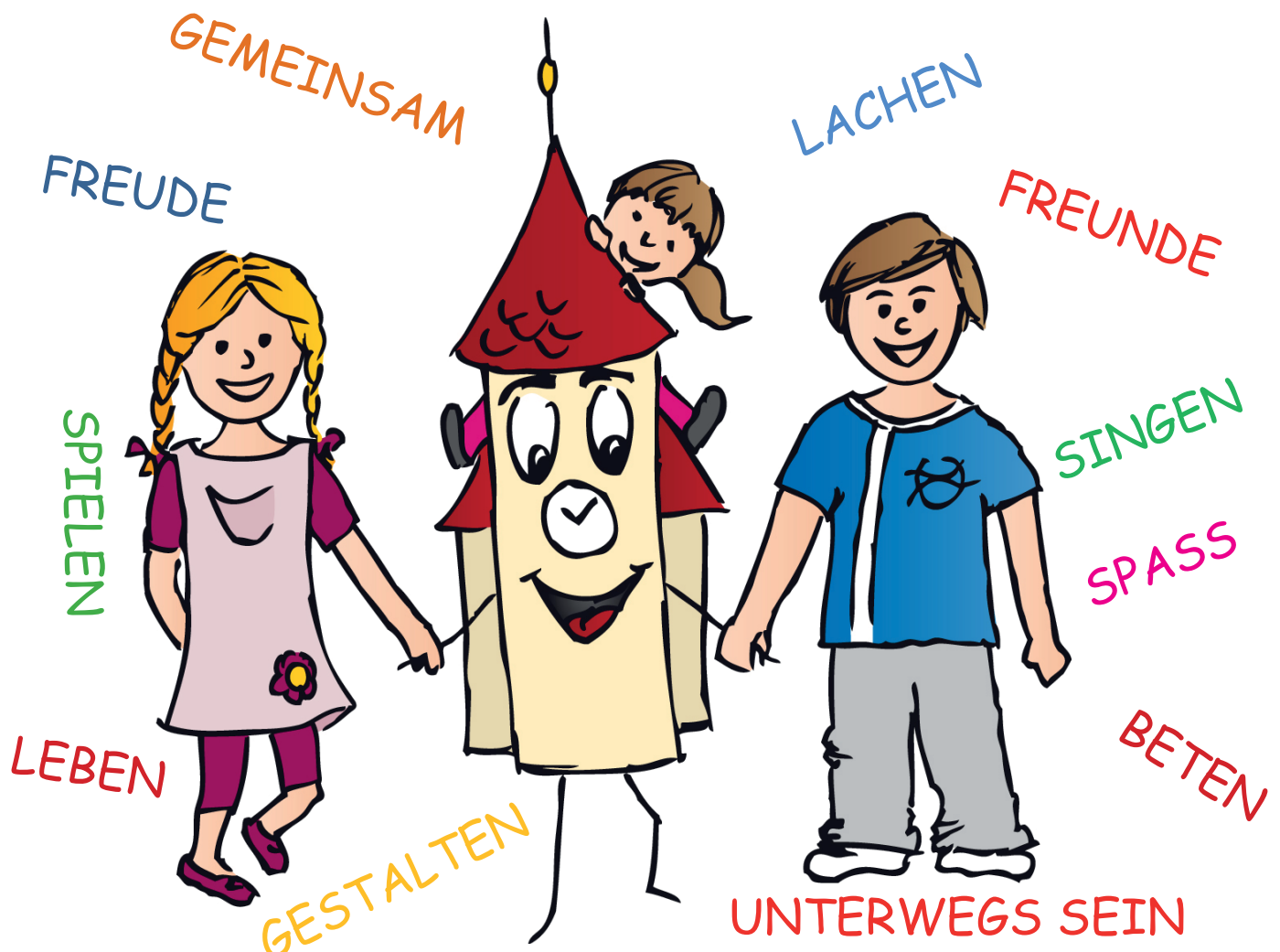
Der grobe Tagesablauf wird so sein....

- 8.30 - 9.00 Uhr Ankommen
- 9.00 Morgenlob und Gebet
- Workshop Sportschnuppern, Kreatives und vieles mehr
- Gemeinsames Mittagessen
- Nachmittagsprogramm: Baden, Ausflüge, Kunterbunte Spiele, und Workshops, Wandern, Gemeinschaftsspiele, Geländespiele, Spiel und Spaß und vieles mehr
- Ende ca. 17 Uhr

Maximale Teilnehmerzahl: 60 Kinder

Anmeldeformulare liegen im Pfarrhof Grafenstein und in den Kirchen auf. In den Volksschulen kann man sie auch bei den ReligionslehrerInnen erhalten.

KINDER- FERIEN- KIRCHE



BERICHT FIRMLINGE

„Christ-sein“ heißt auch, einen Blick über den Tellerrand zu werfen und die Nöte der Menschen - ob nah oder fern - zu sehen. Es ist nicht egal wie es anderen Menschen geht.

Im Jänner gab es 2 Projekte für die Firmlinge, die diesen Blick über den Tellerrand ermöglichten.

Niemand flüchtet zum Spaß

Am 22.1. besuchte uns Sr. Silke Mallmann vom Kloster Wernberg. Sie hat uns eindrucksvoll über ihre Erfahrung mit Flüchtlingen berichtet und viele Fragen beantwortet. Warum müssen Menschen ihre Heimat verlassen?

Was erleben sie auf der Flucht? Was erwartet die Menschen in Flüchtlingslagern? Müssen wir vor Flüchtlingen Angst haben? Wie verläuft das Asylverfahren? Wie können wir helfen?

Dieser Abend wird uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben und auch sicher helfen, Vorurteile gegenüber Flüchtlinge abzubauen.



Straßenkinder - Kinder des Staubes

Am 31. Jänner findet jedes Jahr der „Tag der Straßenkinder“ zum Namenstag des Hl. Don Bosco's statt. Zu diesem Anlass trafen sich 12 Firmlinge am 29. Jänner in den Seelsorgeräumen um sich mit dem Thema: „Kinder des Staubes“ zu beschäftigen.

Straßenkinder haben Hunger, erfahren Gewalt und haben kein Zuhause mehr. Sie gehen betteln und stehlen um ihren Hunger zu stillen und um überhaupt überle-



ben zu können. Ihr Bett ist oft einfach nur ein bisschen Karton und Zeitungspapier, das sie sich in Bahnhöfen, in U-Bahneingängen, bei Bushaltestellen aufschlagen. In ihrem Leben haben sie oft Missbrauch und Gewalt erfahren. Aber es gibt auch viele Menschen und Organisationen, die sich um Straßenkinder kümmern und ihnen helfen, eine Chance auf eine bessere Zukunft zu haben.

AKTION FAMILIENFASTTAG

Zum Familienfasttag am Freitag vor dem 2. Fastensonntag lädt die Katholische Frauenbewegung (kfb) bereits seit 1958 ein. Fasten ist weniger eine Frage der religiösen Vorschriften als der Freiheit und Verantwortung. Es bedeutet einen Verzicht, zu dem wir uns überwinden müssen. Das kann anregen zur kritischen Prüfung der eigenen Bedürfnisse und öffnet den Blick für die Bedürfnisse anderer. So führt Fasten zum – wirklichen – Teilen: vom Eigenen abgeben, damit andere über mehr Mittel zum Leben verfügen. Darum sammeln Tausende kfb-Frauen unter dem Slogan „teilen spendet Zukunft“ in den Pfarren und bei Suppensen während der Fastenzeit für benachteiligte Frauen in Asien, Lateinamerika und Afrika. Teilen ist der Ausdruck ihrer Solidarität.

Termine:

Pfarr St. Peter: 27.02.2016

Pfarr Grafenstein: 06.03.2016 Fastensuppe nach der Messe

Pfarr Poggersdorf: 28.02.2016

**WEITERE INFORMATIONEN ENTNEHMEN SIE BITTE DER
BEILAGE ZUM PFARRBLATT !!!**

TERMINE - GOTTESDIENSTE

(Eventuelle Änderungen bitte der aktuellen Gottesdienstordnung entnehmen)

SAMSTAG, 27. FEBRUAR

18:00 h St. Peter- Familienfasttag

19:15 h Dolina

SONNTAG, 28. FEBRUAR

3. FASTENSONNTAG

08:30 h Grafenstein -

10:15 h Poggersdorf - Fastensuppe, VS

14:00 h Kreuzweg nach Saager

DIENSTAG 1. MÄRZ

17:00 Poggersdorf Krankeng.

SAMSTAG, 5. MÄRZ

Thon entfällt

19:15 h Dolina

SONNTAG, 6. MÄRZ

4. FASTENSONNTAG

08:30 h Grafenstein - Fastensuppe

10:15 h Leibsdorf

14:00 h Kinderkruzweg nach Saager

SAMSTAG, 12. MÄRZ

18:00 h St. Peter

19:15 h Dolina

SONNTAG, 13. MÄRZ

5. FASTENSONNTAG

08:30 h Grafenstein

10:15 h Leibsdorf

14:00 h Kreuzweg nach Saager

FREITAG, 18. MÄRZ

19:00 Poggersdorf- Abend der
Barmherzigkeit

SAMSTAG, 19. MÄRZ

15:00 h Wutschein

18:00 h Saager (Palmzweigsegnung)

19:15 h Dolina

SONNTAG, 20. MÄRZ

PALMSONNTAG

08:00 h St. Peter

09:30 h Grafenstein

09:30 h Poggersdorf

GRÜNDONNERSTAG, 24. MÄRZ

19:00 h Grafenstein

19:00 h Poggersdorf

KARFREITAG, 25. MÄRZ

15:00 h Grafenstein - Kreuzweg

19:00 h Grafenstein

19:00 h Poggersdorf

KARSAMSTAG, 26. MÄRZ

06:00 h Feuersegnung Grafenstein

06:30 h Feuersegnung St. Peter

07:00 h Feuersegnung Poggersdorf

20:00 h Grafenstein - Auferstehung

OSTERSONNTAG, 27. MÄRZ

05:00 h Poggersdorf - Auferstehung

05:00 h St. Peter - Auferstehung

08:30 h Thon

10:00 h Grafenstein

OSTERMONTAG, 28. MÄRZ

08:30 h Leibsdorf

10:00 h Saager

SAMSTAG, 02. APRIL

18:00 h Thon

19:15 h Dolina

SONNTAG, 03. APRIL

08:30 h Grafenstein

10:15 h Leibsdorf

DIENSTAG, 05. APRIL

17:00 h Poggersdorf Krankeng.

SAMSTAG, 09. APRIL

10:00 h Poggersdorf- Tauferinnerung
18:00 h St. Peter
19:15 h Dolina

SONNTAG, 10. APRIL

08:30 h Grafenstein
10:15 h Poggersdorf

SAMSTAG, 16. APRIL

10:00 h Grafenstein - Tauferinnerung
18:00 h St. Peter
19:15 h Dolina

SONNTAG, 17. APRIL

08:30 h Grafenstein
10:15 h Poggersdorf

SAMSTAG, 23. APRIL

18:00 h St. Peter
19:15 h Dolina

SONNTAG, 24. APRIL

08:30 h Grafenstein
10:15 h Poggersdorf

SAMSTAG, 30. APRIL

18:00 h St. Peter
19:15 h Dolina

SONNTAG, 01. MAI

08:30 h Grafenstein
10.30 h Leibsdorf

DIENSTAG, 03. MAI

17:00 Grafenstein - Krankeng

DONNERSTAG, 05. MAI

10:00 h Grafenstein Erstkommuniuon

MAIANDACHTEN

Grafenstein:

MO, MI, FR - jeweils um 18:00 Uhr

St. Peter:

MO - SO - jeweils um 19:00 Uhr

Auswärtige Maiandachten werden
noch bekanntgegeben!

SAMSTAG, 07. MAI

Fußwallfahrt n. S.Francisci
18:00 h Thon
19:15 h Dolina

SONNTAG, 08. MAI

08:30 h Grafenstein
10:15 h Leibsdorf

SAMSTAG, 14. MAI

18:00 h St. Peter
19:15 h Dolina

PFINGSTSONNTAG, 15. MAI

08:30 h Poggersdorf
10:00 h Grafenstein - Feuerwehr

PFINGSTMONTAG, 16. MAI

08:30 h Leibsdorf
10:00 h Saager

SAMSTAG, 21. MAI

18:00 h St. Peter
19:15 h Dolina

SONNTAG, 22. MAI

08:30 h Grafenstein
10:00 h Dolina Erstkommunion

DONNERSTAG, 26. MAI

FRONLEICHNAM

09:00 h Grafenstein Pfarrfest
09:30 h Poggersdorf

FREITAG, 22. APRIL 2016

**19:00 h Dolina - Gedenkmesse zum
10. Todestag von Elisabeth Taupe mit
dem Gem. Chor Grafenstein
anschließend Konzert**

BIBEL LESEN

Ab März findet wieder das Bibel lesen
statt. Wir treffen uns jeden Freitag
von 9-10 Uhr in den Seelsorgeräumen
Grafenstein.

Herzliche Einladung!

AUF DEM WEG ZUR ERSTKOMMUNION

18 Kinder bereiten sich heuer auf die Erstkommunion vor. Im Jänner trafen sich die Erstkommunionkinder zum ersten Mal mit ihren Tischmüttern in den Seelsorgeräumen. Das Thema lautete: „Ich gehe zur Erstkommunion - Jesus lädt mich ein.“



Die Kinder aus der 2B...

Daniel Breitenegger, David Grabher, Pascal Hasslacher, Elena Kramer, Lilly Nachbar, Helena Schludermann, Michael Schmid, Patrick Stefitz, Johannes Stippich

..mit ihren Tischmüttern Nicole Kramer, Daniela Schmid und Sigrid Stippich





Die Kinder aus der 2A...

Sebastian Anwald, Dominikus Leon, Pius Mauthner, Maximilian Moßhammer, Mathias Pribassnig, Antonia Tauschitz, Marcel Thomasch, Lara Unterguggenberger, Nico Krämer

..mit ihren Tischmüttern: Irina Moßhammer, Christina Krämer, Miriam Pribassnig und Hemma Tauschitz



SPEISESEGUNG AM KARSAMSTAG

09:30 Uhr	Annabrücke	13:15 Uhr	Schulterndorf
09:40 Uhr	Privas	13:25 Uhr	Unterwuchel
09:50 Uhr	Setz	13:35 Uhr	Pirk
10:15 Uhr	Kirche Saager	13:45 Uhr	Truttendorf
10:30 Uhr	Sabuatach	14:00 Uhr	Aich
10:40 Uhr	Sand	14:10 Uhr	Oberfischern
11:00 Uhr	St. Peter (Wölfnitz, Althofen)	14:20 Uhr	Schloß Rain (Czernin)
11:20 Uhr	Grafenstein	14:30 Uhr	Rain (Moritz)
12:00 Uhr	St. Peter	14:40 Uhr	Haidach
13:00 Uhr	Grafenstein	14:50 Uhr	Replach
		15:00 Uhr	Thon

HERZLICHE EINLADUNG ZUM WELTGEBETSTAG DER FRAUEN

AM 04. MÄRZ 2016 UM 19.00 UHR

IN DEN SEELSORGERÄUMEN GRAFENSTEIN

Der Weltgebetstag in Österreich verbindet Frauen aus verschiedenen Kirchen mit christlichen Frauen verschiedener Kulturen und Traditionen in aller Welt. Jeden ersten Freitag im März feiern Frauen, Männer und Kinder in mehr als 180 Ländern einen ökumenischen Gottesdienst.

Jedes Jahr bereiten Frauen aus einem anderen Land den Gottesdienst vor.

2016 Kuba - "Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf"

In zahlreichen Vorbereitungstreffen in ganz Österreich wird über das Land und die Situation der Frauen informiert.

Auch Sie sind herzlich eingeladen, mitzufeiern und mitzugestalten:

VORBEREITUNGSTREFFEN:

DONNERSTAG, 25. FEBRUAR 2016 um 19:00 Uhr in den Seelsorgeräumen Grafenstein

Auf Ihre zahlreiche Teilnahme und Mitwirkung freut sich

Josefine Köstinger

BOTSCHAFT AUS MEDJUGORJE

„Liebe Kinder!

Auch heute rufe ich euch alle zum Gebet auf.

Ohne das Gebet könnt ihr nicht leben, denn das Gebet ist die Kette, die euch näher zu Gott bringt. Deshalb, meine lieben Kinder, mit Demut im Herzen kehrt zu Gott und Seinen Geboten zurück, sodass ihr mit ganzem Herzen sagen könnt: So wie es im Himmel ist, so sei es auch auf Erden. Ihr, meine lieben Kinder, seid frei, euch in Freiheit für Gott oder gegen Ihn zu entscheiden. Seht, wo Satan euch in die Sünde und die Sklaverei ziehen will. Deshalb, meine lieben Kinder, kehrt zurück zu meinem Herzen, damit ich euch zu meinem Sohn Jesus führen kann, der der Weg, die

Wahrheit und das Leben ist.

Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!“



GEBETSMEINUNG FÜR FEBRUAR

...von Bischof Dr. Alois Schwarz:

...dass die Menschen, die in den Tagen der Vorbereitung auf Ostern dem Ruf zur Umkehr folgen, im Sakrament der Versöhnung dem barmherzigen Vater begegnen.

...des Heiligen Vaters Papst Franziskus:

Allgemeine Gebetsmeinung

Wir beten zu Gott unserem Vater, dass wir auf die Schöpfung sorgsam achten, indem wir sie schützen und pflegen als kostbares Erbe für künftige Generationen.

Missionsgebetsmeinung

Für die Christen in Asien, dass durch Begegnung und Dialog mit anderen Völkern gegenseitiger Respekt und Zuneigung wachsen.

Kanzleistunden im Pfarramt Grafenstein

Mittwoch, 13.30 h - 18.00 h

Donnerstag, 13.30 h - 17.00 h

Tel: 04225/2215

E-Mail: grafenstein@kath-pfarre-kaernten.at

www.pfarrverband-grafenstein.at



Hallo Kinder!

Ich bin`s, die kleine Kirchenmaus Sausi. Ihr könnt euch an mich wahrscheinlich nicht mehr erinnern - aber vor vielen Jahren, hab` ich den Kindern schon vieles von der Kirche und von unserem Glauben erzählt und viele lustige Rätsel mitgebracht. Dann hab ich eine lange Pause gemacht. In der Zwischenzeit bin ich nämlich viel unterwegs gewesen und habe mir ganz viele Kirchen angeschaut. Ich war in ganz Österreich unterwegs und dann hab ich mir gedacht, dass Österreich schön ist, aber ich noch viel mehr von der Welt sehen möchte. Und so machte ich



mich auf den Weg. Ihr werdet nicht glauben wo ich überall war... Ich war in Afrika, in Amerika, in Australien und sogar in Asien. Und überall gibt es viele Kinder, die auch an Jesus glauben und Freunde und Freundinnen von Jesus sein wollen. Bei Gelegenheit werde ich euch davon erzählen...

Aber, irgendwann hab ich mir gedacht, dass es eigentlich in Grafenstein am Schönsten war. Deshalb bin ich wieder zurück gekommen... und ich hab mich so gefreut, dass mein Mäuseloch in

der Kirche immer noch da war. Als mich Pfarrer Toni entdeckt hat, hat er mich gleich gefragt, ob ich nicht wieder im Pfarrboten an die Kinder schreiben will und ihnen wieder lustige Aufgaben, Rätsel und Spielideen geben möchte. Ich habe gleich "JA" gesagt und mich voller Freude auf die Suche nach tollen Rätseln gemacht...

Nachdem die Fastenzeit schon begonnen hat, habe ich mir ein **Fastenrätsel** für euch überlegt. Haltet euch fest: **Wenn ihr das lösen könnt und am Palmsonntag in die Kirche kommt, könnt ihr auch was gewinnen!** Ihr müsst nur das Lösungswort finden und in die Kästchen eintragen, den Namen und euer Alter dazu schreiben, ausschneiden und am Palmsonntag in die Kirche mitnehmen. Wenn du Glück hast wird dein Zettel gezogen und du gewinnst einen tollen Preis. Seid ihr bereit? Dann los und schau auf die andere Seite...

Ein kleiner Tipp! Falls ihr euch schwer tut, könnt ihr auch eure Eltern oder Religionslehrer fragen, die können euch sicher helfen!!

Viel Spaß und bis zum nächsten Mal!



Eure Kirchenmaus *Sausi*

Fastenrätsel für Kinder

Beantworte die Fragen und schreibe sie in die richtige Zeile hinein. Die roten Kästchen brauchst du für das Lösungswort. Schreibe unten den passenden Buchstaben in die richtige Nummer hinein.

Idee: Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, Nr. 27, 08. März 2015, www.kinder-regenbogen.at. In: Pfarrbriefservice.de

Bring den unteren Abschnitt am **Palmsonntag** ausgefüllt in die Kirche mit. Am Ende der Messe wird er eingesammelt und ein Zettel wird gezogen. Vielleicht hast du Glück und du gewinnst ein tolles Buch über den Glauben.

_____ _____

J

1	2	3	4
---	---	---	---

5	6	7
---	---	---

Mein Name ist:

U

8	9	10	11
---	---	----	----

12

Ö

13	14	15
----	----	----

Ich bin ___ Jahre alt

PS.: Teilnahmeberechtigt sind Kinder von 6-12 Jahren aus der Pfarre Grafenstein u. St. Peter.



LUSTIGE NARRENZEIT

Kinderfasching beim
Hambrusch...



... und bei der Eltern-Kind-Gruppe



FESTE FEIERN IM KIRCHENJAHR- FÜR KINDER ERKLÄRT

Am **Aschermittwoch** beginnt die Fastenzeit. Sie dauert 40 Tage und endet zu Ostern. In dieser Zeit bereiten wir uns auf dieses Fest vor. Wir werden fasten und verzichten. Wir denken besonders an Menschen, denen es nicht so gut geht. Am Aschermittwoch macht uns der Priester im Aschermittwochsgottesdienst ein Kreuz aus Asche auf die Stirn.



Der **Palmsonntag** ist der Beginn der Karwoche. Wir hören das erste Mal die Leidensgeschichte Jesu. Am Palmsonntag zieht Jesus auf einem Esel in Jerusalem ein. Die Menschen in der Hauptstadt begrüßen und bejubeln ihn mit Zweigen in den Händen. Zur Erinnerung an dieses Fest segnet der Priester in der Palmprozession Palmbuschen, die die Leute mitbringen und damit Jesus ehren.

Am **Gründonnerstag** feiert Jesus mit seinen Jüngern das Letzte Abendmahl. Mit diesem Fest hat sich Jesus uns in Brot und Wein geschenkt. Er hat gesagt: „Das ist mein Leib. Das ist mein Blut. Tut dies, dann bin ich mitten unter euch!“



Der **Karfreitag** ist ein trauriger Tag für alle Christen. Wir denken daran, dass Jesus am Kreuz gestorben ist, obwohl er unschuldig gewesen ist. In der Kirche hören wir die Leidensgeschichte Jesu. Im Gottesdienst verehren wir ein Kreuz. Viele schmücken das Kreuz auch mit Blumen, um zu zeigen, dass sie an Jesus denken.

Ostern ist das größte Fest der Christen. Es beginnt in der Osternacht und dauert eine ganze Woche. In der Osternacht wird die Osterkerze angezündet. Sie ist das Zeichen für den auferstandenen Christus. Im Osterevangelium hören wir die Botschaft, dass Gott Jesus auferweckt hat. Wir singen Lieder der Auferstehung und Freude.



Mit dem Ostersonntag beginnt die **Osterzeit**, die 50 Tage dauert. Die Freude über die Auferstehung soll die ganze Zeit andauern. In dieser Zeit werden gerne Erstkommunionfeiern abgehalten und Kinder getauft.

AUS DEM PFARRGESCHEHEN

DAS SAKRAMENT DER TAUFE EMPFINGEN



29.11.2015 Alissa Sophia DRUML
06.12.2015 Anna Rosalie WERATSCHNIG



IN DIE EWIGKEIT VORAUSGEGANGEN IST UNS



Emilie MATOUSCHEK
* 24.11.1919
+ 29.12.2015



Maria WERATSCHNIG
* 29.11.1922
+ 17.01.2016



Franziska OBERHEINRICH
* 28.10.1923
+ 19.01.2016



Genoveva PUSCHMANN
* 28.12.1907
+ 26.01.2016



Maria RUBENTHALER
* 18.07.1922
+ 26.01.2016



Otto TRUSCHNER
* 02.06.1943
+ 08.02.2016

KRANZABLOSEN:

f+ Maria Weratschnig (Kranzablöse für Wallfahrtskirche DOLINA)
Fam. Magdalena u. Herwig Krenn, Fam. Martha u. Karl Schmid, Fr.
Gertrude Schullterer, Fam. Helmut u. Josefine Köstinger, Fam. Kordesch
u. Cousine Hilde mit Familie, Fam. Adolf Weratschnig, Fam. Kristof,
Fam. Suette, Fam. Karlbauer Replach, Fr. Engl Elisabeth, Seniorenbund
Grafenstein, Schwester Tilli

f+ Genoveva Puschmann: Fam. Stuck Willibald, Fam. Illaunig – Kulterer,
Fr. Frank Margarethe, Fam. Otto u. Erni Mochar

f+ Matouschek: Fam. Walter u. Irmgard Kulterer, Fam. Mailin